

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 30

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

537. Wer liefert façonnirte Mehgerstahlgriffe, sowie auch für Tischstuhl mit Perlmutter- oder Hornreinlage? Wünsche mit einer solchen Firma in Verbindung zu treten.

538. Wo könnte ein 16jähriger Knabe bei einem tüchtigen Buchbinder in die Lehre treten?

539. Wer liefert Spiegel und Spiegelgläser zum Wiederverkauf?

540. Welcher Schlossermeister würde einen 19jährigen, willigen Knaben, der 2 1/2 Jahre Lehrzeit durchgemacht, zur weiteren Ausbildung annehmen?

Antworten.

Auf Frage **509.** Möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. F. Hohenstein zum Hörnle, Kengelbach b. Dietfurt.

Auf Frage **509.** Wenden Sie sich an die Eichenschnittwaarenhandlung von E. Fries in Unterstrass, Zürich, die stets großen Vorrath an trockenen Bäumen besitzt.

Auf Frage **504** theile mit daß ich dürrer Ahornholz in Vorrath habe und wünsche nähere schriftliche Auskunft. A. Gantenbein, zum Grütli, Werdenberg.

Auf Frage **509** theile mit, daß ich 2" dicke Eichenbretter franko Wagen Buchs per Quadratfuß à 65 Cts. liefern kann. Umgehend Antwort. A. Gantenbein zum Grütli, Werdenberg.

Auf Frage **523.** Wir möchten mit Fragesteller betr. Hochdruckturbinen für Kleinindustrie in Verbindung treten. Gebrüder Dietsche, Maschinenfabrik, Koblenz (Schweiz).

Auf Frage **520.** Schwingmaschinen, auch Schleudermaschinen genannt, für Waschereianrichtungen liefern billigt Gebr. Wörnli, Eisenwaarenhandlung, Zürich.

Auf Frage **520.** Wir fertigen Schwingmaschinen für Wascherei in mehreren Größen und haben solche stets vorräthig. Memmer u. Co., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage **523.** Der Fragesteller betr. Hochdruckturbinen für Kleinindustrie beliebe uns mitzutheilen, welches Gefäll und Wassermenge für seine Verfügung steht, oder, falls er Anschluß an eine lokale Wasserversorgung hat, welchen Druck er benützen kann und welche Kraft in Pferdekraft er verwenden will. Memmer u. Co., Maschinenfabrik und Gießerei in Basel.

Auf Frage **518.** Ich bin Abnehmer von Dach- und Hand- schindeln und find mir Mustereisenungen nebst Preisangaben erwünscht. H. Kuntz, Windisch.

Auf Frage **505.** Unterzeichneter befaßt sich seit vielen Jahren mit der Lieferung von imprägnirten Holzklöcken, als Bodenbelag für Ställe, Remisen, Werkstätten etc. und imprägnirt Holz in geschnittenem Zustande und jeder Dimension. Stets wird Holz zum Imprägniren entgegengenommen. B. Schreyer-Schmid, Imprägniranstalt Lintthal.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweiligen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die „Illustrirte Schweizer Handwerker-Zeitung“ Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Schlosserarbeiten für eine Einriedigung bei der alten Pferderegeanstalt in Thun werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidgen. Bau-bureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauen in Bern unter der Aufschrift „Angebot für Pferderegeanstalt Thun“ bis und mit dem 26. Oktober franco einzureichen.

Ueber die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Sand-, Granit- und Kalkstein), Zimmer-, Cement- und Spenglerarbeiten, sowie über die Lieferung von T-Balken für das Absonderungsgebäude beim Kantonsspital Winterthur wird anmit Konkurrenz eröffnet. Pläne und Affordbedingungen können auf dem Bureau der Bauinspektion im Obmannamt, Zimmer Nr. 38, in Zürich eingesehen werden und sind Uebernahmsofferten verschlossen mit der Aufschrift „Absonderungsgebäude beim Spital Winterthur“ der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen bis 29. Oktober.

Eichendielen. Die Kommission des Werdenberger Binnen-Kanal-Unternehmens gedenkt die Kanalbrücken Nr. 4 und 5 (obere und untere Bürgeraubrücke) mit 7 1/2 Centimeter dicken eichenen Läden neu bedielen zu lassen und eröffnet hierüber die Konkurrenz. Beschrieb und Bedingungen können bis Ende Oktober beim Präsidenten genannter Kommission, Herrn W. Gauer in Azmoos, eingesehen werden. Ebendasselbst sind bezügliche Eingaben innert gleicher Zeitfrist einzureichen.

Die Gemeinde Pontresina beabsichtigt einen Anbau zum Schulhaus, enthaltend: Weibellwohnung, Holzmagazin, Gemeindefaal, Abtritte etc., erstellen zu lassen und eröffnet Konkurrenz im

Detail oder die Gesamtteingabe über sämtliche Erd-, Cement-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker- und Flaschnerarbeiten. Bauplan und Baubeschrieb können beim Gemeindevorstand eingesehen werden und sind demselben bezügliche Offerten, sei es im Detail oder Gesamtteingabe, schriftlich einzureichen bis 31. Oktober.

Brückenbau. Der Gemeinderath in Berned läßt die Erstellung einer eisernen Brücke über den Littenbach vergeben. Plan und Baubeschrieb können beim Gemeindevorstand eingesehen werden und nimmt dasselbe Offerten bis Ende dieses Monats entgegen.

Ueber das Austreichen des Friedhofgeländers in Schlatt bei Turbenthal, zirka 50 laufende Meter mit dauerhafter, rostschützender Farbe wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Allfällige Bewerber für obige Arbeit sind ersucht, ihre Eingaben bis zum 23. Oktober Herrn H. Hoz, Bäder in Schlatt, einzureichen, der auch zur weiteren Auskunft bereit ist.

Verbauungsarbeiten. Die Schwellenkommission Schattenthal bei Interlaken schreibt hiermit die Korrektions- und Verbauungsarbeiten des Laubaches bei Meiringen zur Konkurrenz aus. Kostenanschlag Fr. 35,000. Plan, D.v.is und Bedingungen auf dem Bureau des Bezirksingeneurs in Interlaken. Angebote sind bis Ende Oktober, mit der Aufschrift „Laubach-Verbauung“ versehen, verschlossen dem Ingenieur des I. Bezirks, S. Nebi in Interlaken, einzulegen.

Ueber die Lieferung von zirka 12,000 Meterzentner gebranntem hydraulischen Kalk und von zirka 4000 Meterzentner Roman-cement in die staatliche Cementfabrik in Käpfnach, Lieferbar franko Station Morges und bezüglich des Zeitpunktes gemäß spezieller Vereinbarung wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Allfällige Bewerber belieben ihre Angebote für Lieferung dieser Materialien (in Stücken oder gemahlen) bis zum 26. Oktober, Abends 6 Uhr, verschlossen unter der Aufschrift „Kalk- und Cementlieferung für Käpfnach“ der Finanzdirektion in Zürich einzureichen. Bezüglich der Qualität ist ein Attest der eidgenössischen Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien beizulegen.

Die Schnyige Platte-Wahngesellschaft ist Vorhabens, auf der Schnyigen Platte ein Restaurationsgebäude mit einer Anzahl Fremdenzimmer erstellen zu lassen. Dieser Bau wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Es werden nur Angebote für den ganzen Bau berücksichtigt. Dieselben sind bis zum 25. Oktober verschlossen an den Präsidenten der Schnyige Platte-Bahn, Herrn Des Gouttes in Bern, einzureichen. Die Pläne können bei Herrn Oberst Wirth in Thun, eingesehen werden. Derselbe ertheilt auch mündlich weitere Auskunft.

Ueber die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Kalk-, Sandstein und Granit), Cement-, Zimmer-, Schmied-, Spenglerarbeit, sowie über die Lieferung von T-Balken für die Erstellung der Augenklinik an der Rämistrasse in Zürich wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne und Affordbedingungen können auf dem Bureau der Bauinspektion, Zimmer Nr. 38 im Obmannamt eingesehen werden, und es sind die Uebernahmsofferten bis den 23. Oktober verschlossen mit der Aufschrift „Augenklinik“ versehen, der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Die Kirchenpflege Staufberg (Nargau) ist im Falle, folgende Arbeiten erstellen zu lassen: 1. Erstellung einer neuen, hölzernen Kirchendecke; 2. Ausweiheln des Innern der Kirche. Die Eingaben zur Uebernahme dieser Arbeiten sind für das Schiff und das Chor der Kirche getrennt einzureichen. Bewerber zur Uebernahme dieser Arbeiten haben sich bezüglich Einsicht von Plan- und Bauvorschriften an Herrn C. Brenner, Pfarrer auf Staufberg, zu wenden; die betreffenden Uebernahmsofferte dagegen bis und mit dem 10. November 1892 an den Präsidenten der Kirchenpflege, Traug. Baumann in Schafisheim, schriftlich und verschlossen einzureichen.

Das Volkswirtschafts-Departement St. Gallen beabsichtigt für die Ertheilung des Unterrichts im technischen, projektiven und Fachzeichnen an verschiedenen gewerblichen Fortbildungsschulen des Kantons einen Fach-(Wander-)Lehrer anzustellen. Die Lehrstelle ist mit praktischer Verthätigung auf einem technischen Bureau der Kantonsverwaltung verbunden. Nettogehalt anfänglich zirka 3000 Franken. Befähigte, im Kaufsache theoretisch und praktisch bewanderte Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Berufsthätigkeit und unter Beilegung von Zeugnissen bis zum 31. Oktober beim Volkswirtschaftsdepartement anmelden. Nähere Auskunft ist daselbst oder bei der Direktion des Industrie- und Gewerbumsjeums St. Gallen einzuholen.

Schwarze Costame- und Halbtrauer-Stoffe: Cachemirs, Mérinos, Damassés, Fantasie- und Crêpe-Stoffe, feinste Gewebe und Neuheiten ca. 380 verschiedene schwarze Stoffmuster. Rein wollene, doppeltbreite Qualitäten, per Kleid von Fr. 6. 30—32. 75. Muster obiger, sowie sämtlicher farbigen Frauen- und Herren Stoffe, Besatzstoffe, Leinwand- und Baumwollstoffe und Flanelle umgebends fra. ko. Modebilder gratis. **Oettinger & Co., Zentralhof, Zürich.**